

TRP



www.tanzen-in-rlp.de

4-2012
DEZEMBER

INFO

Verlag: Röhrich MultiMediaPoint, GmbH
Bahnhofstr. 3 - 66877 Ramstein-Miesenbach
Tel. 06371/49550, Fax 06371/4955-16
print@roehricht-mmp.de

Offizielles Mitteilungsorgan des
Tanzsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V.

Geschäftsstelle:
Mainheimer Str. 41a, 67292 Kirchheimbolanden

An alle Tanzsportvereine und -Abteilungen in Rheinland-Pfalz



**Wir wünschen Ihnen allen
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr 2013**

**...außerdem Gesundheit,
viel Erfolg und immer viel Freude
bei unserem schönen Tanzsport**

Tanzsportverband Rheinland-
Pfalz e.V. - Das Präsidium


Holger Liebsch, Präsident



**Erleben Sie die Spannung der
2. Bundesliga Standard - Formationstanzen:**

Mainzer
Formations
Turnier



**2. Bundesliga
Standard**

23. Februar 2013

Einlass 15.30 Uhr/Beginn 17.00 Uhr

**Sporthalle
Mainz-Laubenheim**

Eintritt 12,- (erm. 8,-) EUR an der Tageskasse

www.tanzen-in-mainz.de



**Ministerpräsident Kurt Beck verlieh Sportplakette an
Alfons Goebel**

Im Festsaal der Staatskanzlei Mainz überreichte Ministerpräsident Kurt Beck die höchste Auszeichnung des Landes Rheinland-Pfalz im Sportbereich an TRP-Ehrenmitglied und ehem. Vizepräsident Alfons Goebel.

In der Feierstunde mit LSB-Präsidentin Karin Augustin, Minister Roger Lewenz und über 100 Ehrengästen aus Politik und Sport führte Kurt Beck aus: „Ohne dass es Menschen gibt, die sich für die Vielfalt der Sportarten einsetzen, ist sowohl der Spitzensport als auch der Breitensport nicht vorstellbar.“



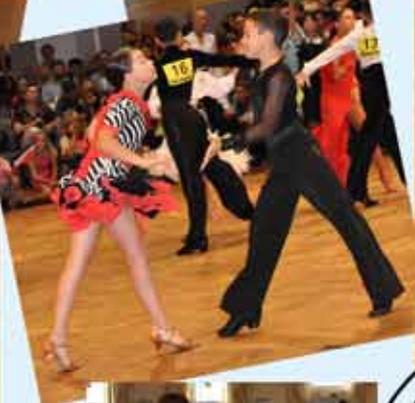
Die Vita von Alfons Goebel belegt genau dieses mit seinem unermüdbaren Einsatz im Sport seit 1950. Seit 1971 als Mitglied der Redoute Koblenz war er hauptverantwortlich für die Deutsche Meisterschaft A-Latein 1984. Zwei Europameisterschaften folgten: 1992 in Latein und 1994 in Standard. Der German Masters Rock'n'Roll 1996 sowie der GM Open RR 1997 schloss sich 2001 die Weltmeisterschaft Jugend Latein in der Oberwerth-Halle an.

Auf seine umfangreiche Erfahrung und sein fundiertes Wissen wollte der Tanzsportverband Rheinland e.V. nicht verzichten und so wurde Alfons Goebel 1980 in das TRP-Präsidium gewählt. Als Vizepräsident vertrat er den TRP und setzte sich mit vollem Herzen hauptsächlich für die Breitensport-Belange ein. Bei seinem Ausscheiden als Vizepräsident wurde Alfons Goebel mit der Goldenen TRP-Ehrennadel ausgezeichnet und ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen.



2012 Landesmeister Latein

UNSERE BESTEN



Startgruppenwechsel aus Altersgründen

Bei einem Startgruppenwechsel aus Altersgründen in die Startgruppen Hgr II, Sen I, Sen II, Sen III und Sen IV muss das Startbuch umgeschrieben werden.

Sobald die jeweils geforderte Altersgrenze erreicht ist, kann jedes Paar selbst entscheiden, in welcher Startgruppe es im kommenden Wettkampfsjahr an den Start gehen möchte.

Letzter Termin für eine Umschreibung für 2013: **15. Januar 2013**

Nach diesem Termin ist im laufenden Wettkampfsjahr 2013 kein Startgruppenwechsel mehr möglich.

Bitte alle in Frage kommenden Startbücher **rechtzeitig** zur Umschreibung beim TRP-Sportwart einreichen.

Auslaufende ÜL- / Trainer-Lizenzen

Alle Lizenzen, die bis zum **31.12.2012** Gültigkeit besitzen, müssen rechtzeitig verlängert werden.

Das Gültigkeitsdatum steht in der Lizenz selbst oder kann im Internet auf der eingestellten Liste der Trainer eingesehen werden.

Zur Lizenzverlängerung bitte folgende Unterlagen einreichen:

- **Lizenz**
- **unterschiedenen Antrag auf Lizenzverlängerung** (Formblatt auf TRP-Seite abrufbar)
- **Nachweis von Lizenzerhaltungsmaßnahmen**

Auslaufende Übungsleiterlizenzen werden umgeschrieben auf „Trainer C Breitensport“.

Doppelstartmöglichkeiten

Ab 01. Januar 2013 haben alle Paare der Kinder I/II, Junioren I u. II sowie der Jugendgruppen ab der D-Klasse Doppelstartrecht in der nächst höheren Altersgruppe.

Sonstige Änderungen TSO

Hier verweise ich auf die Ausgabe 12/2012 des Tanzspiegels, Seite 35 u. 36.

Michael Gewehr, TRP-Sportwart

LTV Bayern - HTV - SLT - TBW - TRP

Ausschreibung: Gebietsmeisterschaften '14

Turniertitel: Gebietsmeisterschaften DTV / Bereich Süd

Veranstalter: Die Landestanzsportverbände

Startberechtigt: Paare der jeweiligen LTV mit entsprechender DTV-Startberechtigung

Turnierart: Kombination

Startgruppe u. -klasse: Junioren II B
Jugend A
Hauptgruppe S

Turnierrang: I. Ordnung

Termin: Junioren II B Kombination 22. / 23. März 2014

Jugend A Kombination 22. / 23. März 2014

Hauptgruppe S Kombination 22. / 23. März 2014

Die Termine resultieren aus dem DTV-Wettkampfsplan 2014 und können ohne Rücksprache nicht geändert werden.

Turnierleitung: wird vom ausrichtenden Club gestellt.

Der Chairman wird von den LTV-Sportwarten benannt.

Es werden **Wertungsrichter** aus nicht beteiligten LTVs eingesetzt.

Die Vergütung wird vom Ausrichter übernommen und entspricht der DTV-Spesenordnung für den Deutschland-Cup. Der Veranstalter erhält hierzu von den beteiligten LTV-Süd einen Zuschuss von je 100 €. Den WR sind grundsätzlich 2 Übernachtungen, dem Chairman eine Übernachtung (DZ m. Frühstück) anzubieten.

Sonstiges: Evtl. vom Veranstalter angebotene Trainingskostenzuschüsse für die Paare können bei der Vergabe der Veranstaltung/en berücksichtigt werden.

In der Bewerbung sind anzugeben:

- ➔ Veranstaltungstermin
- ➔ Veranstaltungsort
- ➔ Turnierbeginn / Turnierablauf
- ➔ Größe, Form und Belag der Tanzfläche
- ➔ Art der Musik
- ➔ Art der Veranstaltung

Die Vergabe erfolgt durch die Sportwarte der beteiligten LTV. Nach erfolgtem Zuschlag kann ein Turnier nicht mehr zurückgegeben werden.

Die Turniere der Junioren II und der Jugend müssen spätestens um 19.00 Uhr beginnen und sind ohne größere Unterbrechungen durchzuführen.

Für jeden beteiligten LTV sind 4 Eintrittskarten kostenfrei bereitzustellen.

Bewerbungsschluss: 1. Mai 2013

Bewerbungen an: Michael Gewehr, Beauftragter Gebiet Süd
Vogelsprung 6, 76835 Flemlingen

Landesmeisterschaften 2013

Veranstaltungstag	Startgruppen	Startklassen	Disziplin	Ausrichter
Samstag, 16. Februar 2013	Hauptgruppe	D, C, B, A, S	Latein	TSA Lahngold im VfL Altdiez
Sonntag 17. Februar 2013	Kinder I + II Junioren I + II Jugend	D,C D,C,B D,C,B,A	Latein Latein Latein	TSC Saltatio Neustadt
Samstag 9. März 2013	Senioren I Senioren II	D,C,B,A S	Standard Standard	TSC Grün-Gold Casino Ludwigshafen
Samstag 23. März 2013	Junioren II Jugend Hauptgruppe	B A S	Kombination Kombination Kombination	TSC Rot-Weiß Böblingen TBW
!!!Terminänderung!!! Samstag 01. Juni 2013	Hauptgruppe Senioren I Senioren II	D,C,B,A D,C,B,A,S S	Standard Latein Latein	TSC Crucenia Bad Kreuznach 1. TGC Redoute Koblenz und Neuwied
Samstag 15. Juni 2013	Senioren III	D,C,B,A	Standard	TSC Grün-Gold Speyer
Sonntag, 08. September 2013	Hauptgruppe II Kinder I + II	D,C,B,A,S D,C	Standard Standard	TSC Landau
Sonntag 15. September 2013	Junioren I + II Jugend	D,C,B D,C,B,A	Standard Standard	TSC Trevisir Trier
Samstag 21. September 2013	Hauptgruppe Senioren I Senioren III	S S S	Standard Standard Standard	TSC Neuwied
Sonntag 20. Oktober 2013	Senioren II Senioren IV	D,C,B,A A,S	Standard Standard	TSC Neuwied

Turnier-Nr.	Tag	Startgruppen	Startklassen	Disziplin
1	08./09. Februar 2014	Kinder I + II Junioren I + II Jugend	D,C D,C,B D,C,B,A	Latein Latein Latein
2	15./16. Februar 2014	Hauptgruppe	D,C,B,A,S	Latein
3	08./09. März 2014	Senioren I Senioren II	D,C,B,A S	Standard Standard
4	24./25. Mai 2014	Hauptgruppe Senioren I Senioren II	D,C,B,A D,C,B,A,S S	Standard Latein Latein
5	21./22. Juni 2014	Senioren III	D,C,B,A	Standard
6	13./14. September 2014	Hauptgruppe II Hauptgruppe II	D,C,B,A,S D,C,B,A,S	Standard Latein
7	20./21. September 2014	Kinder I + II Junioren I + II Jugend	D,C D,C,B D,C,B,A	Standard Standard Standard
8	27./28. September 2014	Hauptgruppe Senioren I Senioren III	S S S	Standard Standard Standard
9	18./19. Oktober 2014	Senioren II Senioren IV	D,C,B.A A,S	Standard Standard

Folgende Angaben müssen in der Bewerbung enthalten sein:

1. Datum der Veranstaltung
2. Art der Veranstaltung
3. Turnierstätte
4. Vorgesehene Abwicklung des Turniers
5. Vorschlag Turnierleiter
6. Art der Musik
7. Größe, Form und Belag der Tanzfläche
(Für die Startklassen Hgr S-Standard und Sen I-Standard soll die Tanzfläche möglichst 20x12m groß sein.)
8. geplante Eintrittspreise (nur bei den Landesjugendmeisterschaften, Turniere 1 + 7)

Bewerbungsschluss: 15. Mai 2013

Bewerbung an: TRP-Sportwart
Michael Gewehr, Vogelsprung 6, 76835 Flemlingen

Allgemeine Regelungen

- Turnierleiter, Wertungsrichter und Chairman werden vom TRP eingesetzt.
- Die Vergütung für TL, WR und CH richtet sich nach der TRP-Spesenordnung. (Der TRP übernimmt 50% der Vergütung für TL, WR und CH.)
- Bei Landesmeisterschaften, die nach 20.00 Uhr enden, ist TL, WR und CH grundsätzlich eine Übernachtung (ÜF/DZ) anzubieten.
- Bei Durchführung einer Landesmeisterschaft als Abendveranstaltung darf die Vorrunde nicht vor 17.00 Uhr beginnen und das Turnier ist ohne größere Pausen durchzuführen.
- Als Rahmenprogramm soll kein anderes Turnier veranstaltet werden.
- Sollten nicht für alle Meisterschaften Bewerbungen eingehen, werden einzelne Gruppen vom TRP-Präsidium zusammengefasst.
- Ohne vollständige Angaben kann eine Bewerbung nicht berücksichtigt werden.
- Abweichungen von den Vorgaben sind umgehend mit dem TRP-Sportwart abzustimmen.

Michael Gewehr, TRP-Sportwart

Ein erfolgreiches Jahr für die Jugend

Das Jahr 2012 war in allen Bereichen durchaus sehr positiv mit herausragenden Leistungen unserer Jugend- und Juniorenpaare. Die Teilnehmerzahlen der **Landesmeisterschaften** haben sich leicht gesteigert, aber leider noch nicht die Anzahl der teilnehmenden Vereine.

Bereits im Frühjahr auf der Deutschen Meisterschaft der Jugend und Junioren verbuchten unsere Paare sehr gute Platzierungen. Bei den Junioren I B ernteten sich **Elisabeth und Nikita Yatsun** den Vizemeistertitel und auch **Isabell Justus und Steven Korn** belegten einen hervorragenden 4. Platz im Finale. Die Endrunde verpassten bei der Jugend A denkbar knapp **Luisa Egenolf und Tobias Soencksen** mit dem Anschlussplatz 7.

Müssen sich **Luisa und Tobias** nach diesem Jahr leider aus der Jugend in die Hauptgruppe verabschieden, so können unsere JUN I sogar noch ein Jahr in dieser Altersklasse verbleiben, was natürlich ein gewisse Erwartungshaltung für das Jahr 2013 mit sich bringt.

Zwischen der Latein- und der Standardsaison lag die DM 10 Tänze, die vom Gelb Schwarz Casino Frankenthal hervorragend ausgerichtet wurde. Dort erreichten mit einer tollen Leistung **Luisa und Tobias** einen hervorragenden 5. Platz.

Den Höhepunkt aus TRP-Sicht ist der Gewinn des Deutschlandpokals Jun. I-B in den Standardtänzen von **Elisabeth und Nikita**. Am nächsten Tag erreichten sie auch das Semifinale der DM der Jun. II B, wo auch **Maria Tislenko und Paul Hartmann** einen tollen 15. Platz erreichten. Erwähnenswert auch der Semifinalplatz bei den Jun I von **Isabell und Steven**.

Sollten diese Paare weiterhin so kontinuierlich arbeiten und auch zusammenbleiben, so ist das Jahr 2013 sehr vielversprechend.

Im Bereich des **Breitensports** veranstaltet der **TSC Rot-Gold Ludwigshafen** inzwischen schon traditionell das Kindertanzfestival für Kindergruppen, welches einen großen Zuspruch erfährt.

Als Abschluss des Jugendjahres kann man den **TRP-Jugendmannschaftspokal** sehen, der beim TSC Ingelheim wieder (nach einem Jahr Pause) durchgeführt wurde.

Dessen Durchführungsbestimmungen werden im nächsten Jahr neu überdacht und der Jugendausschuss erhofft sich dadurch eine höhere Beteiligung.

Rainer Kopf, Jugendwart

5 Liebe Tanzsportfreunde,
 die Jugendausschüsse SLT und TRP schreiben folgende
 mögliche Termine aus für die

DTSJ Team Trophy - Gebiet Saar-Pfalz 2013

Sonntag, der 17. März 2013
Sonntag, der 28. April 2013
Sonntag, 05. Mai 2013
Sonntag, der 30. Juni 2013
Sonntag, der 29. September 2013
Sonntag, der 10. November 2013
Sonntag, der 17. November 2013

Von diesen werden 4 Termine stattfinden. Bewerbungen bitte bis 7. Januar 2013 an Rainer Kopf oder Cathrin A. Lang.

Die Wertungsrichter werden vom ZWE in Abstimmung mit dem JAS eingesetzt. Jeder der drei Wertungsrichter erhält eine Aufwandspauschale in Höhe von 20 €. Die Kosten gehen zu Lasten des ausrichtenden Vereins.

Rainer Kopf, Jugendwart TRP
 Schustergasse 4, 67346 Speyer
 Tel. 06232 / 675588
 E-Mail: Kopf.speyer@web.de

Cathrin A. Lang, Jugendwartin SLT
 Bliestalstrasse 89, 66440 Webenheim
 Tel. und Fax : 06842/7060382
 E-Mail: jugendwart@tanzen-slt.de

Turnier-STATISTIK der Landes-Jugendmeisterschaften

TRP-Landesjugendmeisterschaft Standard 2012

15.09. in Bad Kreuznach

Teilnehmer

Clubs	Kinder		Junioren I			Junioren II			Jugend				Starts
	D	C	D	C	B	D	C	B	D	C	B	A	
Saltatio NW	2	1	1	1	2			1	1	1	1	2	13
Ingelheim	1		3			1		1			1		7
Bad Kreuznach			1					1	1	1	1		5
Landau	1		1	1		1							4
Kaiserslautern				1	1		1	1					4
Koblenz						1	1						2
Altendiez												1	1
Landstuhl									1				1
gesamt:	4	1	6	3	3	3	2	4	3	2	3	3	37

- Doppelstarts 10
 = teilnehmende Paare 27

Landesjugendmeisterschaft Latein 2012

04.02. in Neuwied

Teilnehmer

Clubs	Kinder		Junioren I			Junioren II			Jugend				Starts
	D	C	D	C	B	D	C	B	D	C	B	A	
1 Salt. Neustadt	5	1	2	3	3			4			3	3	24
2 Bad Kreuznach	2		2	1				1			2		8
3 Neuwied	2	1	1	2	1						1		8
4 Ingelheim	1		3				1	1			1		7
5 Kaiserslautern				1			1	1	1		1	1	5
6 Landau	1		1			3							5
7 Phönix Mainz	5												5
8 Landstuhl	1								1	1			3
9 Mutterstadt									3				3
10 Altendiez				1								1	2
11 Koblenz-Neuw.						1	1						2
12 Trier									1				1
gesamt:	17	2	9	8	4	4	2	7	6	1	8	5	73

- Doppelstarts 17
 = teilnehmende Paare 56

Rechtzeitig anmelden für die TRP-Gesundheitswoche in Oberjoch 2013

Anreisetag: **27.Okt.** --- Abreisetag: **3.Nov.**

Jetzt bitte schon anmelden für die bei Freizeit-Breitensport- und Leistungs-Tanzpaare sowie Trainern sehr beliebte und anerkannte

Gesundheitswoche des Tanzsportverbandes Rheinland-Pfalz,

die auch 2012 mit Schulungen, Infos und viel Spaß durchgeführt wurde.

Die verbindliche Anmeldung wird nur dann anerkannt, wenn sie über den Club/Verein erfolgt.

Das Formular kann von der TRP-Homepage (Download-Bereich) als PDF herunter geladen werden.

Dr. Gernot Franmann, TRP-Schatzmeister

Medaillenspiegel

Club	Plätze			Punkte
	1.	2.	3.	
1 Saltatio Neustadt	7	3	2	48
2 Landau	1	2	2	15
3 Ingelheim		3	2	13
4 Bad Kreuznach	1	1	2	12
5 Koblenz	2			10
6 Kaiserslautern		2		6
7 Altendiez	1			5
8 Landstuhl			3	2

1. Platz = 5 Punkte, 2. Platz = 3 Punkte, 3. Platz = 2 Punkte

Entwicklung

	Starts	Teilh.	Clubs
2002	16	16	4
2003	25	21	6
2004	20	15	5
2005	27	24	8
2006	17	14	4
2007	32	24	7
2008	35	27	8
2009	32	26	7
2010	28	19	7
2011	32	26	7
2012	37	27	8

D:\Aufträge Homeoffice_LR\TRP_Info Weihnachten 12\Kopf\LJM Standard 2012.odt

Entwicklung

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Paare	36	60	50	51	51	47	58	47	51	56
Starts	40	66	58	65	66	57	70	62	67	73
Clubs	11	13	15	12	12	11	12	11	11	12

Medaillenspiegel

1.	Club	Plätze			Punkte
		1.	2.	3.	
2.	Saltatio Neustadt	7	3	4	52
3.	Neuwied	1	4	1	19
4.	Landstuhl	2		1	12
5.	Koblenz	1	1		8
6.	Altendiez	1		1	7
7.	Ingelheim	1			5
8.	Kaiserslautern		1	1	5
9.	Landau		1	1	5
10.	Phönix Mainz		1		3
11.	Trier		1		3
12.	Bad Kreuznach		1		3

1. Platz = 5 Punkte, 2. Platz = 3 Punkte, 3. Platz = 2 Punkte

Kleine, aber wichtige Anmerkungen von unserem TRP- Verbandsarzt Dr. H.-Wolfgang Scheuer

Aufgrund entsprechender Erfahrungen anlässlich der medizinischen Betreuung bei der GOC Stuttgart zwei Tipps für Tänzer:

1. bei einer akuten Erkrankung oder in der Rekonvaleszenz-Zeit sollten Tänzer auf einem Turnierstart tunlichst verzichten.

Der sportliche Ehrgeiz sollte nicht so weit gehen, dass man die eigene Gesundheit aufs Spiel setzt und letztendlich im Krankenhaus landet.

Insbesondere bei akuten Infekten (z.B. fieberhafte Zustände/Brechdurchfall) sollte dem Körper ausreichend lange Zeit zur Erholung gegeben werden.

Auch erst kurz zurückliegende Bänderüberdehnungen im Rahmen von Sprunggelenksdistorsionen brauchen ausreichende Heilzeit. Hier zu früh mit der Belastung zu beginnen ist unklug und führt meist nur zu weiteren Folgeschäden.

2. Bei Wettkämpfen insbesondere im Ausland sollten unbedingt die entsprechenden Krankenversicherungsausweise mitgeführt werden.

Falls eine Krankenhausbehandlung mit entsprechendem Transport notwendig wird entsteht sonst ein enormer bürokratischer Aufwand.

Liebe Grüße aus Kirn - Dr. H.-Wolfgang Scheuer

Kontaktaten von Präsidium und Gremien des TRP										
Geschäftsführendes Präsidium	Stand 24.5.2012									
Präsident	Holger Liebsch	Mannheimer Str. 41 a	67282 Kirchheimbollen	063 52 / 78 93 09	0 63 52 / 32 80	03222 3708651	01 72 / 6 16 08 29			Holder.Liebsch@online.de
Vizepräsident	Heinz Pernat	Dr. Sartorius Str. 11	67435 Neustadt	063 21 / 6 06 04		063 32 / 98 98 61	01 71 / 3 85 01 42			heinz.pernat@gmail.com
Vizepräsident	Bernd Andres	Holzappel Str. 31	66624 Altdenz	064 32 / 85 00		064 32 / 98 98 61	01 77 / 4 32 85 00			disa.trp@web.de
Vizepräsident	Markus Reichelt	Mozartstr. 21a	55450 Langenlonsheim	06704 960795	06704 / 939416	06704 / 939416				markus.reichelt@schachlrm.de
Schatzmeister	Gernot Dr. Franzmann	Im Woogtal 13	67273 Bobenheim a. Bg.	063 53 / 16 00		063 53 / 91 50 49	01 72 / 7 47 47 03			keine e-mail Adresse
+ Ressorts (Gesamipräsidium)	Vorsitz: Präsidium Holger Liebsch									
Sportwart	Michael Gehwirth	Vogelsprung 6	76835 Flemlingen	063 23 / 26 86		063 23 / 9 481 91				mi.mo.veweith@online.de
Lehrwart	Thomas Rhinow	In der Hollerhecke 9	64683 Einhausen	06251 / 8695491		06251 - 8695490	01 73 / 10 73 8			thomas.rhinow@siemens.com
Jugendwart	Rainer Kopf	Schustergerasse 4	67346 Speyer	063 32 / 67 55 88		063 32 / 67 55 88	01 73 / 6 80 25 39			Kopf.speyer@web.de
Pressewart	Lothar Rohricht	Eckstraße 2B	66877 Ramstein	063 71 / 5 24 40	063 71 / 49 55 20	03212-147237	01 73 / 4 05 51 12			Tanz-Lothar@gmx.de
+ Beauftragungen (Erweitertes Präsidium)	Vorsitz: Präsident Holger Liebsch									
HAS im DTV	Holger Liebsch	Mannheimer Str. 41 a	67292 Kirchheimbollen	063 52 / 78 93 09	063 52 / 32 80	03 22 23 70 86 51	01 72 / 6 16 08 29			Holder.Liebsch@online.de
Vertreter im SB Rheinland	Bernd Andres	Holzappel Str. 31	66624 Altdenz	064 32 / 85 00		064 32 / 98 98 61	01 77 4328500			disa.trp@web.de
Vertreter im SB Rheinessen	Gernot Franzmann	Im Woogtal 13	67273 Bobenheim a. Bg.	063 53 / 16 00		063 53 / 91 50 49				keine e-mail Adresse
Vertreter im SB Pfalz	Heinz Pernat	Dr. Sartorius Str. 11	67435 Neustadt	063 21 / 6 06 04		063 21 / 60 00 26	01 73 / 6 76 90 51			heinz.pernat@web.de
Zentraler WR Einsatz (ZWE)	Michael Silvanus	Blenestr. 7	65719 Hofheim	061 92 / 40 29 38	069 / 91 08 60 12	061 92 / 40 29 39	01 74 / 2 42 42 66			michael@silvanus.net
Rock'n'Roll Verband	Bernd Fluhr	An der Staffei 9	55546 Hachenheim	06 71 / 6 80 94	06 76 4 / 1 03 93		01 60 / 97 48 51 15			berndfluhr@web.de
Gardienanzsport-Verband	Marlin Hausen	Linzhausenstr. 3	53545 Linz	02644981189						hausen.marlin@gmx.de
Kameraleist. Transport (LKT)	Gerard Blenauer	Heideweg 1	76736 Bellheim	07272777877		0611 / 182214222	015128412819			Gerard.blenauer@gmx.de
Formation u.D-Kader Stand.	Michael Silvanus	Blenestr. 7	65719 Hofheim	061 92 / 40 29 38	069 / 91 08 60 12	061 92 / 40 29 39	01 73 / 6 76 90 51			michael@silvanus.net
Verbandsarzt	H.-Wolfgang Scheuer	Rothmannstr. 24	55606 Kirn	067 52 / 84 22	0170 6510933	067 52 / 15 90 00	0170 6510933			dr.scheuer@gmx.de
Leistungssportbeauftragter LSB	Michael Gehwirth	Vogelsprung 6	76835 Flemlingen	063 23 / 26 86		063 23 / 9 481 91				mi.mo.veweith@online.de
D-Kader Latein	Heinz Pernat	Dr. Sartorius Str. 11	67435 Neustadt	063 21 / 6 06 04		063 21 / 60 00 26	01 71 / 3 85 01 42			heinz.pernat@gmail.com
DTSA Beauftragter	Bernd Andres	Holzappel Str. 31	66624 Altdenz	064 32 / 85 00		064 32 / 98 98 61	01 77 / 4 32 85 00			disa.trp@web.de
Discotax Beauftragter	Peter Bessch	Friedr.Keultring 8	76829 Landau	06344163698			0172-81468942			p.besch@online.de
Breitensport Beauftragter	Bernd Andres	Holzappel Str. 31	66624 Altdenz	064 32 / 85 00		064 32 / 98 98 61	01 77 4328500			disa.trp@web.de
Formation / D-Kader Standard	Michael Silvanus	Blenestr. 7	65719 Hofheim	061 92 / 40 29 38	069 / 91 08 60 12	061 92 / 40 29 39	01 73 / 6 76 90 51			michael@silvanus.net
Beauftragte Lizenzwesen	Monika Gehwirth	Vogelsprung 6	76835 Flemlingen	063 23 / 26 86		063 23 / 94 81 91				mi.mo.veweith@online.de
Internet / Seniorensport	Lothar Rohricht	Eckstraße 2B	66877 Ramstein	063 71 / 5 24 40	063 71 / 49 55 20	03212-147237	01 73 / 4 05 51 12			Tanz-Lothar@gmx.de
Schulsport Beauftragter	Jörn Christophersen	Olewiger Straße 120	54295 Thier	0651 468 7021						J.christophersen@web.de
Step-Tanz Beauftragter	Michael Braun	Richard Wagner Str. 6	55294 Bodenheim	061 35 / 14 73			0177 / 3862599			mibraun@online.de
TRP-Sportfachausschuss	Vorsitz: Sportwart Michael Gehwirth									
Jugendwart	Rainer Kopf	Schustergerasse 4	67346 Speyer	063 32 / 67 55 88		063 32 / 98 98 61	01 73 / 6 80 25 39			Kopf.speyer@web.de
Lehrwart	Thomas Rhinow	In der Hollerhecke 9	64683 Einhausen	06251 / 8695491		06251 - 8695490	01 73 / 10 73 8			thomas.rhinow@siemens.com
Sportwart	Michael Gehwirth	Vogelsprung 6	76835 Flemlingen	063 23 / 26 86		063 23 / 9 481 91				mi.mo.veweith@online.de
Formation / Standard	Michael Silvanus	Blenestr. 7	65719 Hofheim	061 92 / 40 29 38	069 / 91 08 60 12	061 92 / 40 29 39	01 73 / 6 76 90 51			michael@silvanus.net
Beauftr. Lizenzwesen	Monika Gehwirth	Vogelsprung 6	76835 Flemlingen	063 23 / 26 86		063 23 / 94 81 91				mi.mo.veweith@online.de
Kader Beauftr. Latein	Heinz Pernat	Dr. Sartorius Str. 11	67435 Neustadt	063 21 / 6 06 04		063 21 / 60 00 26	01 71 / 3 85 01 42			heinz.pernat@gmail.com
ZWE Beauftragter	Michael Silvanus	Blenestr. 7	65719 Hofheim	061 92 / 40 29 38	069 / 91 08 60 12	061 92 / 40 29 39	01 74 / 2 42 42 66			michael@silvanus.net
TRP-Jugendfachausschuss	Vorsitz: Rainer Kopf									
stglw.Landesjugendwartin	Petra Lindemann	Talsir. 124a	55218 Ingelheim	061 32 / 18 43 17		061 32 / 71 25 63	01 771 / 6 44 08 41			Pe.Lindemann@gmx.de
Schulsport Beauftragter	Jörn Christophersen	Olewiger Straße 120	54295 Thier	0651 468 7021						J.christophersen@web.de
Beauftragter f. Julian/Pokal	Michael Kraus	Esperantost. 3	Kaiserslautern	06 31 / 6 06 17		06 31 / 6 06 17	01 74 / 1 3 38 81 50			michel.kraus@web.de
Landesji.Sprecherin	Daniela Paul		Landau							
stglw.Landju.Sprecherin	Laura Weber		Manz							
Jugendwart	Rainer Kopf	Schustergerasse 4	67346 Speyer	063 32 / 67 55 88		063 32 / 98 98 61	01 73 / 6 80 25 39			Kopf.speyer@web.de
Stiftungsvorstand	Vorsitz: Vorstandsvorsitzender Harro Funke									
Vorstandsvorsitzender	Harro Funke	Am Wingert 6	55270 Klein Winternheim	061 36 / 18 79 60		061 36 / 18 80 80	01 70 / 5 21 47 63			harro.funke@online.de
stglw.Vorsitzender	Ulrich Felger	Hirschsprung 3 a	56112 Lehstein	026 21 / 18 02 10		026 21 / 18 02 09	01 74 / 1 46 23 51			Ulrich.felger@online.de
Beisitzer	Elisabeth Buchberger	Knechtstr. 31	67227 Frankenthal	063 33 / 2 59 44						be-buchberger@web.de
Beisitzer	Hermann Stein	Schlachthofstr. 8a	76829 Landau	063 41 / 28 35 09						TSC.Stein@online.de
Beisitzer	Wolfgang Ernst	Im Vogelgesang 14	67282 Kirchheimbollen	063 52 / 61 57		063 52 / 61 57	063 52 / 61 57			wernst.kho@online.de
Schatzmeister	Gernot Dr. Franzmann	Im Woogtal 13	67273 Bobenheim a. Bg.	063 53 / 16 00		063 53 / 91 50 49	01 72 / 7 47 47 03			keine e-mail Adresse
Stiftungsratsvorsitzender	Holger Liebsch	Mannheimer Str.41 a	67282 Kirchheimbollen	06352-3280		06352-783309	0172.6160829			Holder.Liebsch@online.de



2012

Landesmeister Standard

UNSERE BESTEN

LANDESMEISTER SOCIETY

CASINO

Silberne und Bronzene Ehrungen des TRP beim TSC Weiß-Gold Weisenheim a.Bg.

Dr. Helmut Muhm, der seit 2000 die Vereinsgeschicke sehr umsichtig leitete und nach 12 Jahren am 8. Februar 2012 den Vorsitz an Rainer Gackstatter übergab, wurde für seine langjährige Ehrenamtsarbeit mit der Bronzenen Ehrennadel des TRP geehrt. Dr. Muhm hat sich besonders dadurch ausgezeichnet, dass er enge Kontakte zu allen Mitgliedern, Trainern, Sponsoren und Behörden pflegte. Neben seiner hervorragenden Präsidialarbeit ist Dr. Muhm auch dafür bekannt, dass er seine Reden oft mit lustigen Zitaten würzte und in Reimform vortrug.

Holger Liebsch durfte gleichzeitig auch eine Silberne Ehrung vornehmen. Emil Kleindienst begleitete von 1993 bis 2012 das Amt des „Gesellschaftswarts“. Er war in den 19 Jahren seiner Mitarbeit im Vorstand u.a. für die Durchführung des jährlich stattfindenden Tanzsportseminars in Oberhof verantwortlich, plante und gestaltete federführend Feierlichkeiten wie Sommerfeste, Wanderungen, Jahresabschlussfeiern usw.



Der „Hoffotograf“ Emil Kleindienst begeisterte oft die Tanzsportpaare mit PP-Präsentationen seiner Aufnahmen.

Der TRP-Präsident Holger Liebsch zeichnet Dr. Helmut Muhm (links) mit der Bronzenen und Emil Kleindienst (rechts) mit der Silbernen Ehrennadel des TRP aus.

(Foto: Alexander Kramer)

Stiftungsvorstand beschließt finanzielle Förderungen in Höhe von rund 10.000 €

8

Der in diesem Jahr neu gewählte Stiftungsvorstand der „Gemeinnützigen Stiftung Tanzsportförderung in Rheinland-Pfalz“ traf sich zu seiner konstituierenden ersten Sitzung der neuen Wahlperiode in Klein-Winternheim bei Mainz. Vorstandsvorsitzender Harro Funke begrüßte die Mitglieder des neu gewählten



Vorstandes – Ulrich Felgner als neuen stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden sowie als Beisitzer Dr. Elisabeth Buchberger, Wolfgang Ernst, Hermann Stein und den Schatzmeister des TRP Dr. Gernot Franzmann. Leider konnte der Vorsitzende des Stiftungsrates Holger Liebsch aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen.

Der Vorstand legte u.a. auch die diesjährigen Stiftungsvergaben und finanziellen Förderungen für Paare aus Rheinland-Pfalz in Höhe von rund 10000,- Euro Gesamtförderungssumme fest.

Im kommenden Jahr findet die Jahres-Sitzung des Stiftungsrates am 8.Juni 2013 um ca.15 Uhr 30 im Clubheim des TSC Crucenia Bad Kreuznach direkt im Anschluss an die Tagung der Vereinsvorsitzenden statt.

Bali

Wichtig für alle Vereinsvorsitzenden, Vereinsmanager, Trainer, Übungsleiter usw.

Das Wohl und die Unversehrtheit der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen ist ein besonderes Anliegen von uns allen. Wir müssen uns mit aller Kraft dafür einsetzen, dass sich die Eltern darauf verlassen können, dass ihre Schützlinge bei uns von gut ausgebildeten, qualifizierten Fachkräften unterrichtet werden. Der unten stehende Vordruck sollte mit 140 % auf DIN A 4-Größe kopiert und von allen Verantwortlichen, Trainern und Übungsleitern unterschrieben zu den Vereinsunterlagen/-Verträgen genommen werden.



Verhaltenskodex

zum Umgang mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Sport.

Für alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sport, die Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene betreuen oder unterrichten bzw. dies zukünftig tun wollen.

Name: _____

Verein: _____

1. In der Kinder- und Jugendarbeit übernehme ich Verantwortung für das Wohl der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Dabei nehme ich die individuellen Grenzempfindungen jeder einzelnen Person ernst und schütze sie auch vor sexualisierter Gewalt.
2. Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein und setze mich für die Einhaltung von zwischenmenschlichen und sportlichen Regeln ein. Ich beziehe aktiv Position gegen Doping, Drogen- und Medikamentenmissbrauch sowie jegliche Art von Leistungsmanipulation.
3. Ich nutze meine besondere Vertrauens- bzw. Autoritätsstellung nicht aus und gebe den Bedürfnissen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Vorrang vor meinen persönlichen Zielen.
4. Ich werde meine sportlichen und außersportlichen Angebote an kinder- und jugendgerechten Methoden und Rahmenbedingungen ausrichten und achte dabei auf ausreichend Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten der Kinder und Jugendlichen.
5. Ich werde die Persönlichkeit jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und deren Entwicklung unterstützen. Ich werde sie zu fairem und respektvollem Verhalten gegenüber anderen Menschen und Tieren sowie zu verantwortungsvollem Umgang mit der Natur anleiten.
6. Ich werde das Recht der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf physische und psychische Unversehrtheit achten und keine Form der Gewaltausübung zulassen.
7. Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Ich verspreche alle fair zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art und antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.
8. Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Verhaltenskodex verstoßen wird und informiere die Verantwortlichen auf der Leitungsebene. Zusätzlich habe ich die Möglichkeit, mir Information und Beratung z.B.beim Sportbund Platz einzuholen. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Verhaltenskodexes.

Ort, Datum

Unterschrift